**Josef E. Köpplinger, Regie**

Josef E. Köpplinger wurde 1964 in Niederösterreich geboren. Er studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien und besuchte Seminare in New York und London.

1988 erhielt er sein erstes Festengagement durch Marietheres List an die Städtischen Bühnen Regensburg. Seine Regiekarriere führte ihn von Wien über Deutschland in die Schweiz, nach Frankreich, England, Amerika und Japan. Sein Repertoire umfasst alle Sparten von Schauspiel über Oper bis zu Operette und Musical. Für das Musicfestival Schloss Prugg/NÖ wurde er zum jüngsten Intendanten Österreichs berufen. 2004-2007 war er Schauspieldirektor am Theater in St. Gallen. 2005 konnte er den Stückewettbewerb St. Galler Autorentage ins Leben rufen, außerdem begründete er die St. Galler Festspiele mit. 2007-2012 war Josef E. Köpplinger Intendant des Stadttheaters Klagenfurt. Dort inszenierte er u. a. die Uraufführung von Peter Turrinis »Silvester«unddie Uraufführung der verschollenen Cherubini-Oper »Koukourgi«, die von 3Sat live übertragen wurde. Gastregien waren u. a.: »Show Boat« (Opéra national du Rhin, 2002), »Der tollste Tag« (Volkstheater Wien, 2003), »Il barbiere di Siviglia« (National Opera Tokyo, 2005), Kienzls »Evangelimann« (Volksoper Wien, 2006), die Deutsche Erstaufführung von Hans Werner Henzes »L’Upupa« (Hamburgische Staatsoper, 2006), »Gräfin Mariza«, »Les Misérables« (2007), »West Side Story« (2008) und »Le nozze di Figaro« (2010) an der Grazer Oper, »Hello, Dolly!« (Volksoper Wien, 2010), Schnitzlers »Das weite Land« (Theater in der Josefstadt Wien, 2010) und »La traviata« (Aalto Theater Essen, 2011).

Mit der Spielzeit 2012/2013 hat Josef E. Köpplinger die Intendanz des Gärtnerplatztheaters übernommen und inszeniert in seiner Eröffnungsspielzeit die Produktionen »Im weißen Rössl«, »Anything Goes« und die Uraufführung von Friedrich Cerhas Oper »Der Präsident«.